

Als die Farbe verschwand hinter'm RegenbogenLand

Martina Pfrendl



Als die Farbe verschwand hinter'm RegenbogenLand

© Martina Pfrendl 2022

Text + Bilder: Martina Pfrendl

Buch-Finalisierung:
Dr. Manfred Greisinger www.stoareich.at


Buchschmiede von Dataform Media GmbH

ISBN Hardcover: 978-3-99139-051-0
ISBN Paperback: 978-3-99139-094-7
ISBN E-Book: 978-3-99139-052-7

Printed in Austria

Das Werk, einschließlich seiner Teile, ist urheberrechtlich geschützt.
Jede Verwertung ist ohne Zustimmung des Verlages und der Autorin unzulässig.
Dies gilt insbesondere für die elektronische oder sonstige Vervielfältigung, Übersetzung, Verarbeitung
und öffentliche Zugänglichmachung.


Für Franziska und meinen Bruder Karl



Es war einmal, gar nicht weit weg von hier, im Land hinter dem
Regenbogen, komm mit, ich zeig es dir.
Klatsche zweimal in die Hände,
dreh dich um, mach eine Wende.
Streck die Arme weit zur Seite, dreh dich dreimal dann im Kreis,
schließ die Augen und sprich dabei ganz leis:
„Herakaramataka, Herakaramataka, Herakaramataka“
und schon sind wir da!







Im Land hinter dem Regenbogen schien jeden Tag die Sonne.
Im Land hinter dem Regenbogen flossen Farben aus der Regentonne.
Im Land hinter dem Regenbogen war der Himmel blau.
Im Land hinter dem Regenbogen waren die Tiere schlau.
Im Land hinter dem Regenbogen war Lachen gesund.
Im Land hinter dem Regenbogen lachten Katze, Maus und Hund.
Im Land hinter dem Regenbogen wohnte Frau Fantasie.
Im Land hinter dem Regenbogen sangen Bäume die Sternenstaubmelodie.
Im Land hinter dem Regenbogen erklang an jeder Ecke Musik.
Im Land hinter dem Regenbogen gab es keine Fabrik.
Im Land hinter dem Regenbogen war jeder mit sich ganz froh.
Im Land hinter dem Regenbogen war das Leben eben so.
Im Land hinter dem Regenbogen erzählte man Kindern Geschichten,
damit sie lernten zu träumen und sich aufzurichten.

